



## Vierbeinige Polizeihelfer vor dem Aus?

Deutschland. – Brandenburgs Innenminister Dietmar Woitke will die Zahl der Diensthunde deutlich reduzieren. Das stößt bei der Gewerkschaft der Polizei auf Widerspruch. Gerade bei Einsätzen gegen Gewalttäter sind Hunde zu Sicherungszwecken dringend erforderlich. Das Aufgabenspektrum für die vierbeinigen Helfer der Polizei nehme eher zu statt ab. Immer häufiger muss mit Diensthunden nach Vermissten gesucht werden. Auch Rauschgift- und Sprengstoffspürhunde kommen inzwischen deutlich mehr zum Einsatz. Das Einsparpotential ist mehr als fraglich, denn die monatliche Kostenpauschale für die Haltung und Pflege der Tiere beträgt gerade mal 66,47 Euro und ist seit 20 Jahren nicht erhöht worden.



Foto: ddp images

## Viele verwilderte Katzen in Australien

Sydney (Australien). – In keiner Region der Erde gibt es so viele verwilderte Hauskatzen wie im Norden Australiens. Sie stellen inzwischen eine Gefahr für das lokale Ökosystem dar. Wildhüter haben jetzt die Jagd auf die Streuner eröffnet, um andere Tiere zu schützen. Speziell abgerichtete Hunde sollen den Rangern helfen, tausende streunende Katzen aufzuspüren. „Die Zahl unserer Singvögel und anderer Tiere nimmt gravierend ab. Wir hoffen, dass dieses wenig katzenfreundliche Projekt helfen kann, die Katzenplage loszuwerden“, so Wildhüter Dean Yirbarbuk im TV-Sender ABC.



Foto: ddp images

## Hund rettet Neugeborenes

Ayutthaya (Thailand). – In Ayutthaya, einer Provinz in Zentralthailand hat ein cleverer Hund das Leben eines neugeborenen Mädchens gerettet. Der Vierbeiner fand das Baby in einer Plastiktüte auf einer wilden Müllkippe am Straßenrand und trug es nach Hause. Dort angekommen verständigte Pui, so der Name des Hundes, mit lautem Bellen sein Frauchen, die das Findelkind ins Krankenhaus brachte. Pui wird seitdem als vierbeiniger Held gefeiert und bekam vom Roten Kreuz zur Belohnung ein ledernes Halsband und eine Medaille.

## Der tut nix

Bonn (Deutschland). – Das Geschäft mit Haustieren boomt. Der Hundepsychologe Martin Rütter füllt mit seiner Show „Der tut nix“ seit Jahren große Hallen. In seinem zweiten Live-Programm beschreitet Hundeprofi Rütter unbeirrt den Weg der Aufklärung. Und das alles in tiefgründiger, informativer, fachlich fundierter Form, aber wie immer zum Bellen komisch. Er taucht ein in die Psyche von Zwei- und Vierbeinern. Ab Mitte September ist er wieder in Deutschland, Österreich und der Schweiz auf Tour.



Foto: Martin Rütter

## Massenhaft Klicks für Hunde

Mountain View (Kalifornien/USA). – Auf Google Trends gibt die Suchmaschine bekanntlich schon lange Zeit Einblicke, wonach eigentlich wann und wo im Internet gesucht wird. Die Google Top Charts bieten nun monatlich eine Auswertung der Top Suchanfragen. Ganz aktuell eine schlechte Nachricht für alle Katzenliebhaber: Aufgrund der neuesten Google Trends wird im Internet erheblich mehr nach Themen rund um Hunde gesucht als nach Inhalten

rund um Katzen. Das jedenfalls ist eine der zahlreichen Erkenntnisse, die sich aus den Google Trends Top Charts ableiten lassen.



Foto: ddp images